



Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES  
LANDESINSTITUT

# SPRACHFÖRDERUNG UND HERKUNFTSSPRACHEN- UNTERRICHT

Unterstützungsangebote des Pädagogischen Landesinstituts



Ausgabe 1-2016

**BERATUNG UND BEGLEITUNG  
HOSPITATION**

**FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN  
WEITERBILDUNG**

**REDAKTION:**

Christine Holder

Tel.: 06232 659-187

[christine.holder@pl.rlp.de](mailto:christine.holder@pl.rlp.de)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen die dritte Broschüre mit unseren Unterstützungs- und Fortbildungsangeboten zur Sprachförderung und zum Herkunftssprachenunterricht zur Verfügung zu stellen.

In dieser Broschüre finden Sie die Darstellung unseres Leistungsangebotes im ersten Halbjahr 2016 zum Themenfeld der sprachlichen Bildung in heterogenen Lernsituationen und Lerngruppen. Darüber hinaus geben wir Ihnen wieder einen Überblick über die Zugangswege zu den Fortbildungen und die jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

Beachten Sie bitte, dass Beratungsanfragen und Hospitationen auf Nachfrage der Schulen über die jeweilige Ansprechperson abgestimmt werden, die konkreten Angebote für Fortbildungen (mit Veranstaltungsnummer, Termin und Ort versehen) können per Anmeldung über <https://fortbildung-online.bildung-rp.de> gebucht werden.

Dr. Birgit Pikowsky  
Direktorin Pädagogisches Landesinstitut  
Rheinland-Pfalz

Christine Holder  
Referentin am Pädagogischen Landesinstitut  
Rheinland-Pfalz

## INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	3
BERATUNG UND BEGLEITUNG	3
Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Primarstufe)	3
Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Sekundarstufe I)	4
Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung	5
Beraterinnen und Berater für Grundschulen – Unterrichtsentwicklung Deutsch – Mathematik – Sachunterricht	6
Regionale Netzwerke	6
Hospitation	7
FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE PRIMARSTUFE	8
Fortbildungsveranstaltungen zur integrativen Sprachförderung	8
Fortbildungsveranstaltungen zur additiven Sprachförderung/Primarstufe	9
FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE SEKUNDARSTUFE	10
Fortbildungsveranstaltungen zur integrativen Sprachförderung/Sekundarstufe I	10
Fortbildungsveranstaltungen zur additiven Sprachförderung/ Sekundarstufe I	11
FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE BBS	12
Fortbildungsveranstaltungen Sprachförderung/BBS	12
REGIONALE NETZWERKE	13
Regionale Netzwerke Sprachförderung Primarstufe	13
Regionale Netzwerke Sprachförderung Sekundarstufe	14
Regionale Netzwerke Sprachförderung BBS	16
FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE FÜR EHRENAMTLICHE SPRACHFÖRDERKRÄFTE	17
FORTBILDUNGEN – NACHFRAGE	18
Hören ohne Grenzen: Sprache entdecken – Interkulturelles Lernen – Deutsch als Zweitsprache	18
FORTBILDUNGSREIHEN	19
Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger (Primarstufe)	19
„Deutsch als Zweitsprache“ – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe	21
HERKUNFTSSPRACHENUNTERRICHT	24
Fortbildungen Herkunftssprachenunterricht	25
Netzwerke	26
ANMELDUNG ÜBER DAS PORTAL FORTBILDUNG-ONLINE	28
HINWEISE IM INTERNET	28



## EINFÜHRUNG

Sprachförderung ist eine der zentralen Maßnahmen, um die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern und mehr Chancengleichheit zu erreichen. Sprache und Förderung der Sprachkompetenz sind in allen in Rheinland-Pfalz gültigen Teilrahmenplänen und Lehrplänen verankert und stellen einen zentralen Bildungs- und Erziehungsbereich dar.

Sprachförderung hat die Förderung der allgemeinen sprachlichen Fähigkeiten zum Ziel. Sie ist eine wichtige Säule in der Schul- bzw. Unterrichtsentwicklung. Grundsätzlich werden Schülerinnen und Schüler mit unzureichenden Deutschkenntnissen im Rahmen der inneren und äußeren Differenzierung gefördert. Die Fördermaßnahmen können in der Schule unterrichtsintegriert und additiv erfolgen.

## BERATUNG UND BEGLEITUNG

Das Pädagogische Landesinstitut bietet Schulen aller Schularten auf Nachfrage individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung im Kontext sprachlicher Bildung an. Auf den folgenden Seiten informieren wir über unsere pädagogischen Angebote sowie über die Möglichkeit der Hospitation im Rahmen eines Studientages an einer anderen Schule.

### **Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Primarstufe)**

Ein Team von Beraterinnen und Beratern für Sprachförderung in der Primarstufe steht aktuell den Schulen in Rheinland-Pfalz auf Anfrage zur Verfügung.

Die Beratungskräfte sind qualifiziert und vereinen Fachexpertise mit Erfahrungen in der Entwicklung von Sprachförderkonzepten. Sie bieten

- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte an Schulen in der Primarstufe.
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten Ihnen qualifizierte und individuelle Unterstützung, um Sprachfördermaßnahmen auf Schulebene und in der unterrichtlichen Praxis wirksam und nachhaltig umzusetzen.

#### **Themenschwerpunkte sind:**

- Von der Alltags- zur Bildungssprache – Unterricht sprachbewusst planen
- Sprachsensibler Fachunterricht – Unterricht sprachbewusst planen
- Diagnose – Sprachstandsfeststellungen: Sprachliche Entwicklung erfassen
- Individuelle Förderung: Sprachliche Fördermaßnahmen im Unterricht einsetzen – vielfältige Sprechkanäle im Unterrichtsalltag schaffen
- Dokumentation/Evaluation: Sprachliches Lernen sichtbar machen

- Zusammenarbeit mit Eltern
- Kooperation mit Kindertagesstätten, weiterführenden Schulen und externen Partnern

### **Kontaktaufnahme und Planung**

Um mit Ihrer Schule ein passgenaues Unterstützungsangebot zu entwickeln, bieten Ihnen die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung in der Primarstufe zunächst ein Erstgespräch an. In diesem Gespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihre Schule aussehen könnte.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an [Marie-Luise.Wieland-Neckenich@pl.rlp.de](mailto:Marie-Luise.Wieland-Neckenich@pl.rlp.de).

Innerhalb von drei Wochen wird sich eine Beraterin bzw. ein Berater für Sprachförderung in der Primarstufe aus der Region bei Ihnen melden, um einen Termin für ein Erstgespräch zu vereinbaren.

### **Beraterinnen und Berater für Sprachförderung (Sekundarstufe I)**

Im Laufe der Sekundarstufe I nehmen die sprachlichen Anforderungen im Fachunterricht zu. Das Lernen in der Fachsprache stellt für Schülerinnen und Schüler, die Deutsch als zweite Sprache erwerben, eine große Herausforderung dar. Daher bleibt das sprachliche Lernen auch in der Sekundarstufe I ein zentrales Unterrichtsprinzip, das in allen Fächern Berücksichtigung finden sollte. Ab dem Schuljahr 2015/2016 steht den Schulen in Rheinland-Pfalz auch in der Sekundarstufe ein qualifiziertes Team von Beraterinnen und Beratern für Sprachförderung zur Verfügung.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten:

- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Fachkonferenzen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte.
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

Die Beratungskräfte unterstützen Sie in Ihrem Anliegen, Sprachfördermaßnahmen in der unterrichtlichen Praxis und auf schulischer Ebene wirksam und nachhaltig umzusetzen.

### **Themenschwerpunkte sind:**

- Förderung der Bildungssprache
- Sprachsensibler Fachunterricht – Vermittlung von Fachsprache in den Sachfächern
- Diagnose – Sprachstandsfeststellungen
- Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht und auf Schulebene
- Erstellen von Förderplänen und Entwicklung eines Sprachförderkonzeptes
- Dokumentation/Evaluation: Sprachliche Entwicklung sichtbar machen

## **Kontaktaufnahme und Planung**

Sie haben die Möglichkeit Beratungskräfte anzufragen, um gemeinsam ein bedarfsorientiertes Unterstützungsangebot zu entwickeln. In einem Erstgespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihren Unterricht, für Ihre Schule aussehen könnte. Die Beratungseinsätze der Beraterinnen und Berater werden über das Pädagogische Landesinstitut koordiniert.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an [Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de](mailto:Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de).

## **Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung**

Die Beraterinnen und Berater für sprachliche Kompetenzen in der beruflichen Bildung unterstützen Schulen bei der Umsetzung von abgestuften Maßnahmen zur Steigerung der sprachlichen Kompetenz von Schülerinnen und Schülern. Die Entwicklung und Steigerung sprachlicher Kompetenzen in der beruflichen Bildung zielt darauf ab, dass Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage einer Diagnose ihrer sprachlichen Befähigungen in allen unterrichteten Schulfächern effiziente sprachliche Kompetenzen erwerben und einüben.

Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung bieten:

- Unterstützung bei der Förderung der allgemeinen Grundkompetenz Lesen in der beruflichen Bildung,
- zielgerichtete Beratung und Fortbildungen für schulische Gruppen (z. B. Schulleitungen, Fachkonferenzen, Steuer- und Projektgruppen) und Lehrkräfte,
- Beratung bei der Zusammenstellung eines für Ihre Schule passenden Förderkonzeptes sowie Fortbildungsprogramms und
- Begleitung bei der Umsetzung Ihres Vorhabens in der Schulpraxis.

**Themenschwerpunkte sind:**

- Diagnose der Lesekompetenz
- Maßnahmen zur Förderung der Lesekompetenz
- Erstellung eines Förderkonzeptes
- Vermittlung binnendifferenzierter Arbeitstechniken

## **Kontaktaufnahme und Planung**

Die Beratungsgruppe steht Ihnen für weitere Informationen und für Beratung zur Verfügung. Gerne unterstützen und begleiten wir Sie und Ihre Schule bei der Einführung und Umsetzung von Maßnahmen zur Lesekompetenzsteigerung.

Bitte richten Sie Ihre Anfrage an [Stefan.Sigges@pl.rlp.de](mailto:Stefan.Sigges@pl.rlp.de).

## Beraterinnen und Berater für Grundschulen – Unterrichtsentwicklung Deutsch – Mathematik – Sachunterricht

Die Förderung sprachlicher Fähigkeiten kann gelingen, wenn sie nicht nur in sprachlichen Bereichen der Grundschule, sondern auch im Unterricht der anderen Fächer und Lernbereiche gefördert wird. Die Beraterinnen und Berater unterstützen die Grundschulen in Fragen der sprachlichen Bildung in allen Fächern und Lernbereichen. Sie erhalten Anregungen, wie sie die Entwicklung der Bildungssprache ihrer Schülerinnen und Schüler in allen Lernbereichen und in Kooperation mit Eltern und außerschulischen Partnern unterstützen können.

### Kontaktaufnahme und Planung

Um mit Ihrer Schule ein passendes Beratungsangebot zu entwickeln, bieten Ihnen die Beraterinnen und Berater für Grundschulen zunächst ein Erstgespräch an. In diesem Gespräch wird präzisiert, welches Ziel Sie verfolgen und wie das Unterstützungsangebot für Ihre Schule aussehen könnte.

Ihre Anfrage richten Sie bitte an [Christine.Holder@pl.rlp.de](mailto:Christine.Holder@pl.rlp.de).

### Regionale Netzwerke

Auf Wunsch interessierter Lehrkräfte können regionale Netzwerke eingerichtet werden. Sie bieten ein Forum für den kollegialen Austausch und die Vernetzung mit anderen Schulen und werden vom Pädagogischen Landesinstitut als Fortbildung anerkannt und unterstützt. Die Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Primarstufe/Sekundarstufe und die Beraterinnen und Berater für Grundschule begleiten und unterstützen die Netzwerktreffen. Die Teilnahme an den Treffen wird über eine Teilnahmebescheinigung durch das Pädagogische Landesinstitut zertifiziert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Leitung der jeweiligen Beratungsgruppe im Pädagogischen Landesinstitut:



- Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Primarstufe:  
[Marie-Luise.Wieland-Neckenich@pl.rlp.de](mailto:Marie-Luise.Wieland-Neckenich@pl.rlp.de)
- Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe:  
[Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de](mailto:Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de)
- Beraterinnen und Berater für Grundschule Unterrichtsentwicklung  
Deutsch – Mathematik – Sachunterricht: [Christine.Holder@pl.rlp.de](mailto:Christine.Holder@pl.rlp.de)



## Hospitation

Für Lehrkräfte und Schulteams besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines Fortbildungstages an einer Schule zu hospitieren. Hospitation ermöglicht es, Einblicke in ein schulisches Sprachförderkonzept zu erhalten und es können neue Impulse zur Umsetzung von sprachförderlichem Unterricht gewonnen werden.

### Kontaktaufnahme und Planung

Schulleitungen oder Lehrkräfte fragen über die unten aufgeführten Ansprechpersonen des Pädagogischen Landesinstituts (PL) oder direkt bei einer Schule ihrer Wahl nach einem Hospitationstermin an. Danach teilen sie dem Pädagogischen Landesinstitut mit, an welcher Schule und zu welchem Termin die Hospitation möglich ist. (Ansprechperson: Primarstufe: [Christine.Holder@pl.rlp.de](mailto:Christine.Holder@pl.rlp.de), Sekundarstufe: [Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de](mailto:Ruth.Bogensperger@pl.rlp.de)). Sie erhalten vom PL eine Veranstaltungsnummer und eine Anwesenheitsliste. Die Lehrkräfte lassen sich von der Schulleitung der Schule, an der die Hospitation stattfindet, ihre Anwesenheit bescheinigen und senden diese Anwesenheitsliste an das PL zurück.

## FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE PRIMARSTUFE

Unsere Fortbildungsangebote können Sie auch als Studententage abrufen.

<b>Fortbildungsveranstaltungen zur integrativen Sprachförderung</b>		
<b>PL-Nr.: 161405001</b>	<b>Rhythm &amp; Stop Theatre – ein vielseitiges Werkzeug für die Arbeit mit Flüchtlingen</b> Dozent: Jean-Martin Solt, Trier/Leitung: Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut	<b>08. – 09.03.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b> Speyer, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501601</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Ein märchenhafter Nachmittag</b> Dozentin: Christine Gein, Grundschule Klingbachschule Billigheim/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>15.02.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Speyer, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501602</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Ein märchenhafter Nachmittag</b> Dozentin: Rosemarie Blasen, PL Daun/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>16.02.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Daun, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501603</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Ein märchenhafter Nachmittag</b> Dozentin: Susanne Bill/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>16.02.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Idar-Oberstein, Grundschule Idarbachtal
<b>PL-Nr. 161501604</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Ein Nachmittag mit Olivia</b> Dozentin: Christine Gein, Grundschule Klingbachschule Billigheim/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>14.03.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Speyer, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501605</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Ein Nachmittag mit Olivia</b> Dozentin: Rosemarie Blasen, PL Daun/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>15.03.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Daun, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501606</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Ein Nachmittag mit Olivia</b> Dozentin: Susanne Bill/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>15.03.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Idar-Oberstein, Grundschule Idarbachtal
<b>PL-Nr. 161501607</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Die ganze Welt an einem Nachmittag</b> Dozentin: Christiane Müller, Grundschule Ludwigshafen Pfingstweide/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>23.05.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b> Speyer, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501608</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Die ganze Welt an einem Nachmittag</b> Dozentin: Rosemarie Blasen, PL Daun/Leitung:	<b>24.05.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b>

	Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	Daun, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr. 161501609</b>	<b>Eine literarische Teestunde: Die ganze Welt an einem Nachmittag</b> Dozentin: Susanne Bill/Leitung: Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut	<b>24.05.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b>  Idar-Oberstein, Grund- schule Idarbachtal

### Fortbildungsveranstaltungen zur additiven Sprachförderung/Primarstufe

<b>PL-Nr. 161570101</b>	<b>Lernwege der Kinder begleiten mit dem DaZ-Portfolio</b>  Dozentin: Carmen Schulz, Grundschule Schenkendorf Koblenz/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut	<b>07.03.2016</b> <b>14:00 – 17:00 Uhr</b>  Boppard, Pädagogisches Landes- institut
<b>PL-Nr. 161570102</b>	<b>Lernwege der Kinder begleiten mit dem DaZ-Portfolio</b>  Dozentin: Carmen Schulz, Grundschule Schenkendorf Koblenz/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut	<b>11.03.2016</b> <b>14:00 – 17:00 Uhr</b>  Speyer, Pädagogisches Landes- institut
<b>PL-Nr. 161570103</b>	<b>Lernwege der Kinder begleiten mit dem DaZ-Portfolio</b>  Dozentin: Carmen Schulz, Grundschule Schenkendorf Koblenz/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut	<b>09.05.2016</b> <b>14:00 – 17:00 Uhr</b>  Boppard, Pädagogisches Landes- institut
<b>PL-Nr. 161570104</b>	<b>Lernwege der Kinder begleiten mit dem DaZ-Portfolio</b>  Dozentin: Carmen Schulz, Grundschule Schenkendorf Koblenz /Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut	<b>10.05.2016</b> <b>14:00 – 17:00 Uhr</b>  Speyer, Pädagogisches Landes- institut
<b>PL-Nr. 161580502</b>	<b>Wortschatzarbeit im DaZ-Unterricht der Primarstufe</b>  Dozentin: Berrin Keles, Grundschule Dr. Martin-Luther-King/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut	<b>03.03.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b>  Bad Kreuznach, Dr.- Martin-Luther-King Schule

## FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE SEKUNDARSTUFE

Fortbildungsveranstaltungen zur integrativen Sprachförderung/Sekundarstufe I		
<b>PL-Nr. 161703001</b>	<p><b>Sprachbewusste Unterrichtsplanung in allen Fächern</b></p> <p>„Beschreibe! Erkläre! Begründe!“ Aufgabenstellungen sind Teil eines jeden Fachunterrichts. Sie fordern Schülerinnen und Schüler zu sprachlichem Handeln auf und erfordern damit sowohl fachliche als auch sprachliche Fähigkeiten. Aufgabenstellungen sind somit ein authentischer Anknüpfungspunkt für Sprachförderung im Fach.</p> <p>Ziel der Fortbildung ist es, dass die Lehrkräfte die sprachlichen und fachlichen Lernziele von fachlichen Aufgabenstellungen systematisch analysieren und entsprechende Materialien entwickeln können. Dazu lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsprechende Methoden und Instrumente kennen.</p> <p>Die Fortbildung beinhaltet unterschiedliche Phasen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In der ersten Phase werden die Unterschiede zwischen Alltagssprache, Bildungssprache und Fachsprache verdeutlicht.</li> <li>• Dieser sprachlichen Sensibilisierung folgt eine Phase der Analyse sprachlicher Probleme, einerseits durch Sichtung von Fachtexten aus dem Unterricht, andererseits durch Analyse von Schülertexten.</li> <li>• Im nächsten Schritt wird vorgestellt, wie im Fachunterricht zwischen fachlichen und sprachlichen Lernzielen differenziert werden kann. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiten in Kleingruppen für ein selbst gewähltes Unterrichtsthema eine Unterrichtsplanung mit Hilfe eines Planungsrasters, in welchem sprachliche und fachliche Aktivitäten gleichermaßen deutlich werden.</li> <li>• In der letzten Phase des Seminars werden Beispiele für sprachfördernde Übungen im Fachunterricht vorgestellt. Die Gruppen erarbeiten selbst Übungen zu ihrem gewählten Unterrichtsthema, die sie in ihrem aktuellen Unterricht sofort einsetzen können.</li> </ul> <p>Um den engen Bezug zur Praxis zu gewährleisten, sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eigene Unterrichtsmaterialien (Schulbücher, Testaufgaben, Aufgabenstellungen von Klassenarbeiten, u .ä.) mitbringen, an denen sie sich in der Erarbeitung ihrer Materialien orientieren können.</p> <p><b>Dozentin und Leitung: Tanja Tajmel, Humboldt Universität Berlin/Margrit Scholl, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>09. – 10.06.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr.: 161405001</b>	<p><b>Rhythm &amp; Stop Theatre – ein vielseitiges Werkzeug für die Arbeit mit Flüchtlingen</b></p> <p><b>Dozent: Jean-Martin Solt, Trier/Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>08. – 09.03.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>

## Fortbildungsveranstaltungen zur additiven Sprachförderung/ Sekundarstufe I

<b>PL-Nr. 161621201</b>	<p><b>Alphabetisierung der Flüchtlingskinder in der Sekundarstufe I</b></p> <p>Die Kinder und Jugendlichen die als Seiteneinsteiger in die Schule kommen sollen nicht nur Deutsch sprechen, sondern gleichzeitig in lateinischer Schrift lesen und schreiben lernen. In der Veranstaltung werden Hilfen zur Alphabetisierung von Flüchtlingskindern in den weiterführenden Schulen gegeben.</p> <p><b>Leitung: Dr. Thomas Cohnen, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>20.01.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161621202</b>	<p><b>Alphabetisierung der Flüchtlingskinder in der Sekundarstufe I</b></p> <p>Die Kinder und Jugendlichen die als Seiteneinsteiger in die Schule kommen sollen nicht nur Deutsch sprechen, sondern gleichzeitig in lateinischer Schrift lesen und schreiben lernen. In der Veranstaltung werden Hilfen zur Alphabetisierung von Flüchtlingskindern in den weiterführenden Schulen gegeben.</p> <p><b>Leitung: Dr. Thomas Cohnen, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>17.02.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161501801</b>	<p><b>Deutsch als Zweitsprache-Förderplan im DaZ-Unterricht</b></p> <p>Bei der Veranstaltung werden passend zum jeweiligen Lernniveau von DaZ-Lernenden Förderpläne erarbeitet und Möglichkeiten zur Dokumentation der Lernfortschritte vorgestellt.</p> <p><b>Dozentinnen: Barbara Ebrecht, Realschule plus Am Ebertpark Ludwigshafen-Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus Germersheim/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>16.02.2016</b> <b>09:00 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161501802</b>	<p><b>Neu in Deutschland-Tipps und Hilfen zur Sprachförderung (DaZ) von Migranten und Flüchtlingen</b></p> <p>Bei der Veranstaltung werden Anregungen zum Aufbau einer Willkommenskultur vorgestellt und Möglichkeiten zur Sprachförderung von Schülerinnen und Schülern ohne (oder mit geringen) Deutschkenntnissen erarbeitet.</p> <p><b>Dozentinnen: Alexandra Pistor, Kanonikus-Kir-Realschule plus und Fachoberschule-Bernadett Stumm, Anne-Frank-Realschule plus Mainz-Altstadt/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>01.03.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161501803</b>	<p><b>Neu in Deutschland-Tipps und Hilfen zur Sprachförderung (DaZ) von Migranten und Flüchtlingen</b></p> <p>Bei der Veranstaltung werden Anregungen zum Aufbau einer Willkommenskultur vorgestellt und Möglich-</p>	<p><b>15.03.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Boppard,</p>



	<p>keiten zur Sprachförderung von Schülerinnen und Schülern ohne (oder mit geringen) Deutschkenntnis(e)n erarbeitet.</p> <p><b>Dozentinnen/Dozent: Carsten Alexander Hoffmann, Kurfürst-Balduin-Realschule plus Trier-Petra Schreiber, Heinrich-Heine-Realschule Plus Neuwied-Kerstin Stähler, Realschule plus Höhr-Grenzhausen/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p>Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161501816</b>	<p><b>DaZ in der Sekundarstufe I - Grundlagen-Methoden- Materialien</b></p> <p>Sie erhalten grundlegende Informationen zu Deutsch als Zweitsprache und lernen Methoden und Materialien zur Sprachförderung von Schülerinnen und Schülern ohne (oder mit geringen) Deutschkenntnis(e)n kennen.</p> <p><b>Dozent/Dozentinnen: Carsten Alexander Hoffmann, Trier-Alexandra Pistor, Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus Mainz, Bernadett Stumm, Realschule plus Altstadt, Mainz/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>08.03.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Boppard, Pädagogisches Landesinstitut</p>

## FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE BBS

<b>Fortbildungsveranstaltungen Sprachförderung/BBS</b>		
<b>PL-Nr. 161405003</b>	<p><b>Beschulung von Flüchtlingen in der BBS: Tipps und Materialien für Nicht-Sprachlehrkräfte</b></p> <p>Dozentin: Dr. Gunde Kurtz, Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie/Leitung: Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut</p>	<p><b>24.02.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Ludwigshafen</p>
<b>PL-Nr. 161405001</b>	<p><b>Rhythm &amp; Stop Theatre-ein vielseitiges Werkzeug für die Arbeit mit Flüchtlingen</b></p> <p>Dozent: Jean-Martin Solt, Trier/Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut</p>	<p><b>08. – 09.03.2016</b> <b>09:30 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161405004</b>	<p><b>Sprachsensibler Fachunterricht</b></p> <p>Ausrichtung des Fachunterrichts an sprachförderlichen Aspekten. Für Lernende welche sich mindestens auf dem Niveau A1 befinden. Nicht für Sprachanfänger geeignet.</p> <p><b>Dozent: Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>Mai 2016</b> <b>09:30 -17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>

## REGIONALE NETZWERKE

Regionale Netzwerke Sprachförderung Primarstufe		
PL-Nr. 161580706	<p><b>Sprachförderung in der Praxis-Offenes Netzwerk für Lehrkräfte der Region Ludwigshafen</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten praktische Anregungen für Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht.</p> <p><b>Dozentin: Stefanie Huber, Grundschule Ludwigshafen Gräfenau/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>03.02.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b></p> <p>Ludwigshafen, Grundschule Gräfenau</p>
PL-Nr. 161580707	<p><b>Sprachförderung in der Praxis-Offenes Netzwerk für Lehrkräfte der Region Koblenz</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten praktische Anregungen für Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht.</p> <p><b>Dozentin: Beyhan Güler, Grundschule Neuendorf Willi-Graf-Schule/Koblenz Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>18.02.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b></p> <p>Koblenz-Neuendorf, Willi-Graf-Grundschule</p>
PL-Nr. 161580703	<p><b>Sprachförderung in der Praxis-Offenes Netzwerk für Lehrkräfte der Region Westerwald</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten praktische Anregungen für Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht.</p> <p><b>Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>07.04.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b></p> <p>n.V.</p>
PL-Nr. 161580701	<p><b>Sprachförderung in der Praxis-Offenes Netzwerk für Lehrkräfte der Region Trier</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten praktische Anregungen für Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht.</p> <p><b>Dozentin/Dozent: Brunhilde Dumke, Grundschule Hetzerath-Christoph Kaub, Grundschule Birkenfeld/Nahe/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>14.04.2016</b> <b>15:00 – 17:30 Uhr</b></p> <p>Birkenfeld, Grundschule</p>

<p><b>PL-Nr. 161580704</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis-Offenes Netzwerk für Lehrkräfte der Region Westerwald</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten praktische Anregungen für Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht.</p> <p><b>Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>24.05.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b></p> <p>n.V.</p>
<p><b>PL-Nr. 161580705</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis-Offenes Netzwerk für Lehrkräfte der Region Mainz/Bad Kreuznach</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten praktische Anregungen für Maßnahmen der Sprachförderung im Unterricht.</p> <p><b>Dozentin: Berrin Keles, Grundschule Dr. Martin-Luther-King/Leitung: Marie-Luise Wieland-Neckenich, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>23.06.2016</b> <b>14:30 – 17:30 Uhr</b></p> <p>Bad Kreuznach, Dr.-Martin-Luther-King-Schule</p>

<p><b>Regionale Netzwerke Sprachförderung Sekundarstufe</b></p>		
<p><b>PL-Nr. 161501812</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe</b></p> <p>Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt.</p> <p><b>Dozentin: Alexandra Pistor, Kanonikus-Kir-Realschule plus und Fachoberschule/Bernadett Stumm, Anne-Frank-Realschule plus Mainz-Altstadt /Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>26.01.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p> <p>Mainz, Kanonikus-Kir-Realschule plus</p>
<p><b>PL-Nr. 161501810</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe</b></p> <p>Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Kollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt. Die Teilnehmenden erhalten Anregungen für die Erstellung von Sprachförderkonzepten.</p> <p><b>Dozentin: Carsten Alexander Hoffmann, Kurfürst-Balduin-Realschule plus Trier/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>16.02.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p> <p>Trier-Ehrang, Realschule plus</p>

<p><b>PL-Nr. 161501814</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe</b></p> <p>Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt.</p> <p><b>Dozentin: Barbara Ebrecht, Realschule plus Am Ebertpark Ludwigshafen/Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus Germersheim/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>23.02.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p> <p>Ludwigshafen , Realschule plus Am Ebertpark</p>
<p><b>PL-Nr. 161501808</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe</b></p> <p>Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt.</p> <p><b>Dozentin/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>08.03.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p> <p>Germersheim, Richard-von-Weizäcker Realschule plus</p>
<p><b>PL-Nr. 161501806</b></p>	<p><b>Material für den DaZ Unterricht: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe</b></p> <p>Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt.</p> <p><b>Dozentin/Dozent: Petra Schreiber, Heinrich-Heine-Realschule Plus Neuwied/Kerstin Stähler, Realschule plus Höhr-Grenzhausen/Carolin von Heesen, Realschule plus Altenkirchen/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>19.04.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p> <p>Wissen, Marion-Dönhoff- Realschule plus</p>
<p><b>PL-Nr. 161501813</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung Sekundarstufe</b></p> <p>Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt.</p> <p><b>Dozentin: Alexandra Pistor, Kanonikus-Kir-Realschule plus/Bernadett Stumm, Anne-Frank-Realschule plus Mainz-Altstadt/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>03.05.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p> <p>Mainz, Anne-Frank- Realschule plus</p>
<p><b>PL-Nr. 161501815</b></p>	<p><b>Sprachförderung in der Praxis: Regionales Netzwerk der Beraterinnen und Berater für Sprachförderung</b></p>	<p><b>28.06.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b></p>

	<p><b>Sekundarstufe</b></p> <p>Das Netzwerktreffen richtet sich an Lehrkräfte, die im Bereich Sprachförderung tätig sind. Neben dem Erfahrungsaustausch mit Fachkolleginnen und Fachkollegen werden thematische Schwerpunkte gesetzt.</p> <p><b>Dozentin/Dozent: Barbara Ebrecht, Realschule plus Am Ebertpark Ludwigshafen/Carmen Lutz, Realschule plus Germersheim/Leitung: Ruth Bogensperger, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	Ludwigshafen
--	---	--------------

<b>Regionale Netzwerke Sprachförderung BBS</b>		
<b>PL-Nr. 161405005</b>	<p><b>DaZ-Netzwerktreffen (Süd): Flüchtlinge sprachsensibel unterrichten</b></p> <p><b>Dozentin: Dr. Gunde Kurtz, Berufsbildende Schule Wirtschaft und Soziales Kaiserslautern - Simone Voss, Berufsbildende Schule I Technik Kaiserslautern/Leitung: Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>14.01.2016</b> <b>13:00 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Kaiserslautern</p>
<b>PL-Nr. 161405002</b>	<p><b>DaZ-Netzwerktreffen (Nord): Von Erinnerungen verfolgt - Flüchtlinge mit psychotraumatischen Erfahrungen in der BBS</b></p> <p><b>Dozent: Frank Lafleur, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz/ Leitung: Stefan Sigges, Pädagogisches Landesinstitut</b></p>	<p><b>16.02.2016</b> <b>13:00 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Koblenz</p>

Sie können sich unter Verwendung der PL-Nr. über <https://fortbildung-online.bildung-rp.de> zu der Fortbildungsreihe anmelden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Anmeldung, Organisation und Terminen an Stefan Sigges (Telefon 06232 659-118 oder per E-Mail: [Stefan.Sigges@pl.rlp.de](mailto:Stefan.Sigges@pl.rlp.de)).



## FORTBILDUNGEN – ANGEBOTE FÜR EHRENAMTLICHE SPRACHFÖRDERKRÄFTE

<b>PL-Nr. 161501901</b>	<p><b>Schulungsveranstaltung für ehrenamtliche Sprachförderkräfte-Sprachförderung in der Praxis</b></p> <p>Dozentin/Leitung: Carmen Lutz, Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus/ Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut</p>	<p><b>13.01.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Speyer, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161501902</b>	<p><b>Schulungsveranstaltung für ehrenamtliche Sprachförderkräfte-Sprachförderung in der Praxis</b></p> <p>Dozentin/Leitung: Carmen Lutz, Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus/ Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut</p>	<p><b>15.01.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Boppard, Pädagogisches Landesinstitut</p>
<b>PL-Nr. 161501903</b>	<p><b>Schulungsveranstaltung für ehrenamtliche Sprachförderkräfte-Sprachförderung in der Praxis</b></p> <p>Dozentin/Leitung: Carmen Lutz, Carmen Lutz, Richard-von-Weizsäcker-Realschule plus/ Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut</p>	<p><b>22.01.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b></p> <p>Saarburg, Pädagogisches Landesinstitut</p>

## FORTBILDUNGEN – NACHFRAGE

### Hören ohne Grenzen: Sprache entdecken – Interkulturelles Lernen – Deutsch als Zweitsprache

Eine Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Stiftung MedienKompetenzForum Südwest im Rahmen des Ohrenspitzer-Projektes:

Sprechen fängt mit dem Hören an! Denn auch das Sprechen beginnt mit genauem Zuhören. Hören auf die Sprachmelodie, auf die spezifischen Laute der jeweiligen Sprache, das Vokabular, den Satzbau und die grammatischen Muster. Mit Hören und Zuhören fängt (fast) alles an ...

Diese basalen Kompetenzen sind Grundlagen für Lernen, für Sprache und Sprechen sowie für das soziale Miteinander – in allen Schularten! Darum wird der Hör- und Zuhörförderung in rheinland-pfälzischen Schulen durch das Pädagogische Landesinstitut seit Jahren besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Neben grundlegenden Schritten wie der Hinführung vom „einfachen“, passiven Hören in Richtung Zuhören und der Fähigkeit, bestimmte Nachrichten aus vielen anderen herauszuhören, bietet das Projekt „Ohrenspitzer“ zudem einen „niederschweligen“ Einstieg in grundlegende Medienbildung und Medienkompetenz. Daher ist Ohrenspitzer nun ein wichtiger Bestandteil des **MedienkomP@ss** geworden, mit dem das Land Rheinland-Pfalz Medienkompetenz schon in der Primar- und Orientierungsstufe kindgerecht und systematisch aufbauen möchte. Dazu gehört auch, die eigene Sprache bewusst zu hören und selbst digital aufzunehmen, um auf diesem Weg durch eigenes Tun Hören und Zuhören zu üben und gleichzeitig die eigene Sprachkompetenz zu stärken. Klänge, Geräusche, Zuhörspiele und mehrsprachige Hörspiele erweitern das Angebot. So hören die Schülerinnen und Schüler z. B. ein Geräusch und sprechen darüber: Wie nennt man es im Deutschen? Wann und wie entsteht es? Sie erforschen, wie das Geräusch in ihrer Familiensprache genannt wird, malen Situationen, in denen man es hören könnte, denken sich Geschichten aus, gestalten eigene kleine Hörbilderbücher oder Audiogeschichten u. v. m.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das **Team Medienkompass**:

[Andrea.Mueller-Goebel@pl.rlp.de](mailto:Andrea.Mueller-Goebel@pl.rlp.de).

## FORTBILDUNGSREIHEN

### Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger (Primarstufe)

Kinder, die über keine bzw. nur unzureichenden Deutschkenntnisse verfügen und als sogenannte „Seiteneinsteiger/Seiteneinsteigerinnen“ die Schule besuchen, stellen die Lehrkräfte vor besondere pädagogische Herausforderungen. Durch gezielte Fördermaßnahmen gilt es, ihnen den Anschluss an die Klasse und damit die gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

In der Fortbildungsreihe „*Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger*“ arbeiten die teilnehmenden Lehrkräfte an folgenden Themenschwerpunkten:

1. Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs
2. Wortschatzarbeit
3. Aufbau grammatischer Strukturen
4. Sprachsensibel unterrichten in der Grundschule

Die Qualifizierung erfolgt in **vier Ganztagsveranstaltungen**. Im Rahmen von **vier Halbtagsveranstaltungen** besteht darüber hinaus die Gelegenheit, sich mit anderen Schulen in der Region zu vernetzen, die unterrichtspraktischen Erfahrungen zu reflektieren, Stolpersteine zu diskutieren und vorhandene Unterrichtsmaterialien auszutauschen.

Das **Bearbeiten von Praxisaufgaben**, die dem Transfer der Lerninhalte in den pädagogischen Alltag dienen, erfolgt in einem Portfolio. Neben dem regelmäßigen Besuch der Fortbildungsmodule stellt dies die Voraussetzung zum Erwerb eines Zertifikats dar.

#### Standort Boppard

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Mainzer Str. 46, 56154 Boppard):

**Dozentinnen:** Beyhan Güler, Grundschule Willi-Graf-Schule Koblenz-Neuendorf/Herma Groß-Nitsche, Grundschule Märkerwald-Schule Urbach

Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger		
PL-Nr. 161501711	<b>Modul 2:</b> Wortschatzarbeit	<b>11.02.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>
PL-Nr. 161501710	Regionale Netzwerktagung zu Modul 2	<b>02.03.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b>
PL-Nr. 161501712	<b>Modul 3:</b> Aufbau grammatischer Strukturen	<b>07.04.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>
PL-Nr. 161501713	Regionale Netzwerktagung zu Modul 3	<b>21.04.2016</b> <b>15:00 -18:00 Uhr</b>

<b>PL-Nr. 161501714</b>	<b>Modul 4:</b> Sprachsensibel unterrichten in der Primarstufe	<b>12.05.2016</b> <b>10:00 -17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501715</b>	Regionale Netzwerktagung zu Modul 4	<b>02.06.2016</b> <b>15:00 -18:00 Uhr</b>

### Standort Saarburg

**(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Blümchesfeld 13/15, 54439 Saarburg):**

**Dozentin/Dozent:** Brunhilde Dumke, Grundschule Hetzerath/Christoph Kaub, Grundschule Birkenfeld

### **Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger**

<b>PL-Nr. 161501716</b>	Regionale Netzwerktagung zu Modul 1	<b>18.02.2016</b> <b>15:00 -18:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501717</b>	<b>Modul 2:</b> Wortschatzarbeit	<b>10.03.2016</b> <b>10:00 -17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501718</b>	Regionale Netzwerktagung zu Modul 2	<b>28.04.2016</b> <b>15:00 -18:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501719</b>	<b>Modul 3:</b> Aufbau grammatischer Strukturen	<b>02.06.2016</b> <b>10:00 -17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501720</b>	Regionale Netzwerktagung zu Modul 3	<b>23.06.2016</b> <b>15:00 -18:00 Uhr</b>

### Standort Speyer

**(Pädagogisches Landesinstitut RLP , Butenschönstr. 2, 67346 Speyer):**

**Dozentinnen:** Stefanie Huber, Grundschule Gräfenau, Ludwigshafen/Berrin Keles-Inciler, Grundschule Dr. Martin-Luther-King- Schule Bad Kreuznach

### **Neu in der Schule: Sprachliche Bildung für Seiteneinsteiger**

<b>PL-Nr. 161501703</b>	<b>Modul 1:</b> Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs	<b>18.02.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501704</b>	Regionale Netzwerktagung zu Modul 1	<b>15.03.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b>

<b>PL-Nr. 161501705</b>	<b>Modul 2:</b> Wortschatzarbeit	<b>18.05.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161501706</b>	Regionale Netzwerktagung zu Modul 2	<b>15.06.2016</b> <b>15:00 – 18:00 Uhr</b>

### **„Deutsch als Zweitsprache“ – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe**

Die erste Staffel der Fortbildungsreihe hat bereits im Jahr 2015 begonnen. Die zweite Fortbildungsstaffel beginnt im Frühjahr 2016. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 23.

#### **Standort Speyer**

**Pädagogisches Landesinstitut RLP, Butenschönstr. 2, 67346 Speyer:**

<b>Deutsch als Zweitsprache – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe Staffel I</b>		
<b>PL-Nr. 161620901</b>	<b>Modul 2: Einstieg in den DaZ-Unterricht</b>	<b>19.01.2016</b> <b>09:30 – 16:30 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620903</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 2</b>	<b>22.02.2016</b> <b>14:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620904</b>	<b>Modul 3: Strategien zur Alphabetisierung</b>	<b>17.05.2016</b> <b>09:30 – 16:30 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620906</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 3</b>	<b>12.07.2016</b> <b>14:00 – 17:00 Uhr</b>



### Standort Boppard

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Mainzer Str. 46, 56154 Boppard):

<b>Deutsch als Zweitsprache – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe Staffel I</b>		
<b>PL-Nr. 161620913</b>	<b>Modul 2: Einstieg in den DaZ-Unterricht</b>	<b>12.01.2016 09:30 – 16:30 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620902</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 2</b>	<b>23.02.2016 14:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620905</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 3</b>	<b>28.06.2016 14:00 – 17:00 Uhr</b>

### Standort Bad Kreuznach

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Röntgenstr. 32, 55543 Bad Kreuznach)

<b>Deutsch als Zweitsprache – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe Staffel I</b>		
<b>PL-Nr. 161620925</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 2</b>	<b>01.03.2016 14:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620926</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 2</b>	<b>07.03.2016 14:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620928</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 3</b>	<b>20.06.2016 14:00 – 17:00 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620927</b>	<b>Regionale Vertiefungsveranstaltung zu Modul 3</b>	<b>27.06.2016 14:00 – 17:00 Uhr</b>

## „Deutsch als Zweitsprache“ – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe Staffel II

### Standort Speyer

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Butenschönstr. 2, 67346 Speyer):

<b>Deutsch als Zweitsprache – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe Staffel II</b>		
<b>PL-Nr. 161620917</b>	<b>Modul 1: Besonderheiten des Zweitspracherwerbs</b>	<b>05.04.2016 09:30 – 16:30 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620918</b>	<b>Modul 2: Einstieg in den DaZ-Unterricht</b>	<b>07.06.2016 09:30 – 16:30 Uhr</b>

### Standort Boppard

(Pädagogisches Landesinstitut RLP, Mainzer Str. 46, 56154 Boppard):

<b>Deutsch als Zweitsprache – Qualifizierungsmaßnahme für Lehrkräfte der Sekundarstufe Staffel II</b>		
<b>PL-Nr. 161620921</b>	<b>Modul 1: Besonderheiten des Zweitspracherwerbs</b>	<b>15.03.2016 09:30 – 16:30 Uhr</b>
<b>PL-Nr. 161620922</b>	<b>Modul 2: Einstieg in den DaZ-Unterricht</b>	<b>n. V. 09:30 – 16:30 Uhr</b>

Sie können sich unter Verwendung der oben angegebenen PL-Nummer über <https://fortbildung-online.bildung-rp.de> zu der Fortbildungsreihe anmelden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Anmeldung, Organisation und Terminen an Herrn Dr. Cohnen (Telefon 06232 659-245 oder per E-Mail: [Thomas.Cohnen@pl.rlp.de](mailto:Thomas.Cohnen@pl.rlp.de).)

## HERKUNFTSSPRACHENUNTERRICHT

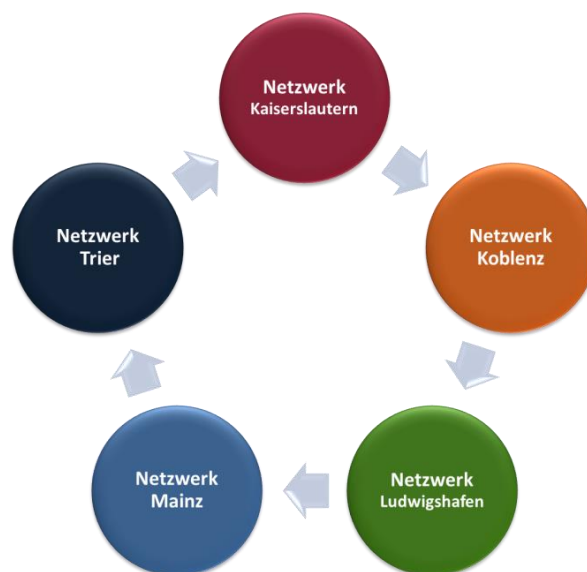
Viele Kinder und Jugendliche wachsen in ihren Familien mit mehreren Sprachen auf. Neben der Umgebungssprache Deutsch lernen sie die Sprachen, die in ihren Familien gesprochen werden. Die Kinder und Jugendlichen besitzen somit ein zusätzliches sprachliches Potenzial, das es zu fördern und zu nutzen gilt. Im familiären Umfeld erlernen sie vor allem den mündlichen Sprachgebrauch. Wichtig für das Erlernen der Herkunftssprache ist, neben dem mündlichen, auch der schriftliche Gebrauch der Sprache. Um die Mehrsprachigkeit der Schülerinnen und Schüler zu fördern, bietet Rheinland-Pfalz Herkunftssprachenunterricht für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-10 an.

Um die Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts in ihrer Arbeit zu begleiten und zu unterstützen, bieten wir in den Regionen regelmäßige Netzwerktreffen an, damit Sie, die Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts,

- miteinander in Kontakt kommen,
- sich über aktuelle Informationen, Erfahrungen und Materialien austauschen,
- über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten ins Gespräch kommen,
- sich im Bereich des Herkunftssprachenunterrichts fortbilden,
- Hilfestellung bei der Klärung pädagogischer und organisatorischer Fragen geben und erhalten,
- Materialien und Arbeitspläne gemeinsam entwickeln.

Ein Netzwerk lebt vom kollegialen Austausch. Daher freuen wir uns auf Ihre Teilnahme an unseren Treffen. Als Ansprechpartnerin im Pädagogischen Landesinstitut steht Ihnen Frau Beata Hülbusch zur Verfügung. Sie erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse: [Beata.Huelbusch@pl.rlp.de](mailto:Beata.Huelbusch@pl.rlp.de).

Unsere Netzwerke finden in folgenden Regionen statt:



## Fortbildungen Herkunftssprachenunterricht

<b>Angebote für verschiedene Sprachgruppen</b>		
<b>PL-Nr.: 162430601</b>	<b>Fachtagung: Schreiben im Herkunftssprachenunter- richt</b> Dozentin/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut	<b>03.03.2016 09:30 – 17:00 Uhr</b> Bad Kreuznach, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr.: 162430303</b>	<b>Grammatik interessant vermitteln im Türkischunterricht</b> Dozentin/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut	<b>26.04.2016 10:00 – 17:00 Uhr</b> Bad Kreuznach, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr.: 162430301</b>	<b>Stolpersteine der slavischen Sprachen</b> Dozentin/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut	<b>06.06.2016 10:00 – 17:00 Uhr</b> Bad Kreuznach, Pädagogisches Landesinstitut
<b>PL-Nr.: 162430302</b>	<b>Stolpersteine der romanischen Sprachen</b> Dozentin/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut	<b>14.06.2016 10:00 – 17:00 Uhr</b> Bad Kreuznach, Pädagogisches Landesinstitut

## Netzwerke

Netzwerk Kaiserslautern		
<b>PL-Nr. 162430501</b>	<b>Schriftspracherwerb im Herkunftssprachenunterricht</b> Dozenten/Leitung: Brigitte Blasius, Grundschule Auf dem Fischerrück Kaiserslautern-H. Kämuran Çakmak, Crucenia Realschule plus Bad Kreuznach	<b>11.05.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>  Kaiserslautern, Grundschule Luitpoldschule

Netzwerk Koblenz		
<b>PL-Nr. 162430504</b>	<b>Schriftspracherwerb im Herkunftssprachenunterricht</b> Dozenten/Leitung: Herma Groß-Nitsche, Grundschule Urbach-Svetlana Kharif, Goethe-Realschule plus Koblenz	<b>11.05.2016</b> <b>09:30 – 16:30 Uhr</b>  Koblenz, Goethe-Realschule plus

Netzwerk Ludwigshafen		
<b>PL-Nr. 162430507</b>	<b>Schriftspracherwerb im Herkunftssprachenunterricht</b> Dozenten/Leitung: Dr. Mariangela Baiano, Grundschule Ludwigshafen Gräfenau/Heike Neugebauer, Grundschule Speyer Woogbachschule	<b>12.05.2016</b> <b>09:30 – 16:30 Uhr</b>  Ludwigshafen, Grundschule Gräfenau

Netzwerk Ludwigshafen		
<b>PL-Nr. 162430510</b>	<b>Schriftspracherwerb im Herkunftssprachenunterricht</b> Dozenten/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz/Nina Lossau-Groß, Grundschule Nierstein	<b>11.05.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>  Mainz, Anne-Frank-Realschule plus

<b>Netzwerk Mainz</b>		
<b>PL-Nr. 162430511</b>	<b>Schreibanlässe im Herkunftssprachenunterricht</b> Dozenten/Leitung: Beata Hülbusch, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz/Nina Lossau-Groß, Grundschule Nierstein	<b>Juni 2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>  Mainz, Anne-Frank-Realschule plus

<b>Netzwerk Trier-Saarburg</b>		
<b>PL-Nr. 162430513</b>	<b>Schriftspracherwerb im Herkunftssprachenunterricht</b> Dozenten/Leitung: Berrin Keles, Grundschule Dr. Martin-Luther-King Bad Kreuznach/Annette Voll, Grundschule Rockenhausen	<b>12.05.2016</b> <b>10:00 – 17:00 Uhr</b>  Saarburg, Pädagogisches Landesinstitut

## ANMELDUNG ÜBER DAS PORTAL FORTBILDUNG-ONLINE

Sie können sich zu diesen Veranstaltungen direkt über die Veranstaltungsnummer in der Broschüre anmelden oder über Fortbildung-Online: <https://fortbildung-online.bildung-rp.de>

Anmeldungen können Sie online als registrierter oder nicht registrierter Nutzer vornehmen.

Als registrierter Nutzer müssen Sie Ihre Daten nicht bei jeder Anmeldung erneut eingeben und können den Status Ihrer Fortbildungsteilnahme verfolgen, persönliche Suchkriterien speichern und Veranstaltungen vormerken.

### Unsere Hotline

Falls Sie Fragen zu Fortbildung-Online oder zur Anmeldung haben, hilft Ihnen unsere Hotline gerne weiter unter 06232 659-147 oder per E-Mail: [fortbildung-online@pl.rlp.de](mailto:fortbildung-online@pl.rlp.de)

## HINWEISE IM INTERNET

### Sprachförderung und Herkunftssprachenunterricht in Rheinland-Pfalz

■ Migration – Sprachförderung und Herkunftssprachenunterricht	<a href="http://migration.bildung-rp.de">http://migration.bildung-rp.de</a>
■ Integration	<a href="http://mifkjf.rlp.de/integration">http://mifkjf.rlp.de/integration</a>
■ Materialien für den Deutschunterricht in der Sekundarstufe	<a href="http://deutsch.bildung-rp.de/sek1/">http://deutsch.bildung-rp.de/sek1/</a>
■ Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS) Rheinland-Pfalz	<a href="http://biss.bildung-rp.de">http://biss.bildung-rp.de</a>
■ Sprachförderung in der Kindertagesstätte	<a href="https://kita.rlp.de/Themen.148.0.html">https://kita.rlp.de/Themen.148.0.html</a>
■ Comedison	<a href="http://comedison.bildung-rp.de">http://comedison.bildung-rp.de</a>
■ MedienkomP@ss und MasterTool auf OMEGA	<a href="http://omega.bildung-rp.de/">http://omega.bildung-rp.de/</a>
■ Landesbibliothekszentren	<a href="http://www.lbz-rlp.de/cms/lesefoerderung/index.html">http://www.lbz-rlp.de/cms/lesefoerderung/index.html</a>

### Weitere Hinweise

■ Bund-Länder-Initiative zur Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Leseförderung – Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)	<a href="http://www.biss-sprachbildung.de/">http://www.biss-sprachbildung.de/</a>
■ Interkulturelle Bildung und Erziehung	<a href="http://www.kmk.org/bildung-schule/allgemeine-bildung/migration-integration.html">http://www.kmk.org/bildung-schule/allgemeine-bildung/migration-integration.html</a>
■ Mehrsprachigkeit	<a href="http://www.goethe.de/ges/spa/prj/sog/deindex.htm?wt_sc=sprachen-ohne-grenzen">http://www.goethe.de/ges/spa/prj/sog/deindex.htm?wt_sc=sprachen-ohne-grenzen</a>
■ Durchgängige Sprachbildung	<a href="http://www.foermig.uni-hamburg.de/web/de/all/prog/MS/index.html">http://www.foermig.uni-hamburg.de/web/de/all/prog/MS/index.html</a>





Rheinland-Pfalz

PÄDAGOGISCHES  
LANDESINSTITUT

Pädagogisches Landesinstitut  
Butenschönstr. 2  
67346 Speyer

[pl@pl.rlp.de](mailto:pl@pl.rlp.de)  
[www.pl.rlp.de](http://www.pl.rlp.de)